

# PRESSEINFORMATION



MMD Automobile GmbH

## **Christian Ahlmann gibt Gas im Sattel und im L200**

Friedberg, den 23. Mai 2018 - Die erste Ehrenrunde drehte Christian Ahlmann mit einer Pferdestärke, die zweite mit 181 PS. Der Sieger des Großen Preises beim Pfingstturnier in Wiesbaden hatte sichtlich Spaß an seiner „Trophäe“: Im Mitsubishi Pickup L200 gab der 43-Jährige genauso Gas wie zuvor in der Finalrunde auf dem Rücken seines Pferdes. „Das hat richtig Spaß gemacht“, erklärte der 43 Jahre alte Springreiter nach seiner ersten Fahrt am Steuer des zugkräftigen Allradlers, dessen Schlüssel er kurz zuvor von Henrik Luijendijk überreicht bekommen hatte. Der stellvertretende Marketingleiter von Mitsubishi Motors in Deutschland konnte sich auf dem Beifahrersitz hautnah davon überzeugen, dass Ahlmann am Gaspedal genauso forsch ans Werk geht wie an den Zügeln.

In 45,84 Sekunden hatten der mehrfache Olympia-Teilnehmer und sein erst neunjähriger Schimmel Clintrexo die Hindernisse vor eindrucksvoller Schlosskulisse im Wiesbadener Stadtteil Biebrich fehlerfrei gemeistert. Damit legte der frühere Doppel-Europameister mehr als eine Sekunde zwischen sich und den Spanier Sergio Alvarez Moya auf Luchino (46,82). Ahlmann setzte die Bestmarke schon als zweiter der zwölf Reiter im Finale, das er wiederum nur dank des besonderen Modus der Riders Tour erreicht hatte. Denn im ersten Umlauf hatte sich der zweimalige Bronzemedallengewinner bei Olympischen Spielen einen Abwurf geleistet. Dank des schon hier sehr hohen Tempos reichte es trotzdem zur Qualifikation für das Finale der besten Zwölf. Dort begeisterte der erfolgreiche Reiter aus Marl die Zuschauer und belohnte sich mit seinem ersten Sieg in Wiesbaden, mit dem er sich auch in der Gesamtwertung der renommierten Riders Tour an die Spitze setzte.

Ein lukrativer Ritt, denn zu den 11.500 Euro Siebprämie kam ein vierrädriger Bonus im Wert von 38.000 Euro. Der Mitsubishi L200 ist für ihn aber auf jeden Fall ein Gewinn mit hohem Nutzwert im Alltag - als Ausbilder und als Reisender in Sachen Reitsport. Ihre Qualitäten zeigten der Pickup und andere Mitsubishi-Allradfahrzeuge vor den Augen von insgesamt 66.000 Turnierbesuchern im Biebricher Schlosspark. Beim schnellen Umbau des Parcours zwischen den 65 Spring- und Dressurprüfungen an vier Tagen half eine Fahrzeug-Flotte ebenso, wie 16 Eclipse Cross beim VIP Shuttleservice, die Mitsubishi Motors in Deutschland als Hauptsponsor in Zusammenarbeit mit den Wiesbadener Autohäusern Haase und Diamant Autowelt bereitgestellt hatten.

Mitsubishi tritt in der Masters League als Förderer des Reitsports in Deutschland auf. Die nächsten Stationen sind Nörten-Hardenberg und Rostock. Auch dort dürfen sich die Gewinner der Hauptprüfungen wieder auf einen leistungsstarken Preis aus der Fahrzeugpalette des im hessischen Friedberg beheimateten japanischen Importeurs freuen.

**MMD Automobile GmbH** · Mielestraße 2 · 61169 Friedberg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 06031 6896 – 0  
Telefax 06031 6896 – 380

E-Mail [presse@mitsubishi-motors.de](mailto:presse@mitsubishi-motors.de)  
Internet [pr.mitsubishi-motors.de](http://pr.mitsubishi-motors.de)